Vergabestelle

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Ort: | |  | | |
|  | Datum: | |  | | |
|  | Telefon: | |  | | |
|  | Fax: | |  | | |
|  | E-Mail: | |  | | |
|  | Az.-Nr.: | |  | | |
|  |  |  | **Ablauf der Teilnahmefrist:** | | |
|  |  | Datum: |  | Uhrzeit |  |
|  |  |  | **Abgabe des Teilnahmeantrags:** | | |
|  |  | Ort: |  | | |
|  |  |  |  | | |
|  |  |  |  | | |
|  |  |  |  | | |

# Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb (Interessensbestätigung)

Bezeichnung der Leistung:

|  |  |
| --- | --- |
| Projekt: |  |
| Leistung: |  |

Anlagen

**A) die beim Bewerber verbleiben und im Teilnahmewettbewerb zu beachten sind:**

HVA F-StB EU Teilnahmebedingungen Teilnahmewettbewerb

HVA F-StB Teilnahmebedingungen Teilnahmewettbewerb

HVA F-StB Vertrag (Entwurf)

HVA F-StB Information Datenschutz

**B) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Teilnahmeantrag einzureichen sind:**

HVA F-StB Teilnahmeantrag (Interessensbestätigung)

HVA F-StB Eigenerklärung zur Eignung

HVA F-StB Erklärung Bewerbergemeinschaft

HVA F-StB Verzeichnis Nachunternehmer

HVA F-StB EU-Verzeichnis Unterauftragnehmer

HVA F-StB Verzeichnis der anderen Unternehmen (Eignungsleihe)

**C) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:**

HVA F-StB EU-Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer

HVA F-StB Verpflichtungserklärung Eignungsleihe

1. Es ist beabsichtigt, die oben genannte Leistung im Namen und für Rechnung

zu vergeben.

1. Kommunikation:

Die Kommunikation erfolgt:

elektronisch über die Vergabeplattform

in Textform unter nachstehender Anschrift:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Name: |  |  | Telefon: |  |
|  |  |  | Fax: |  |
| Straße: |  |  | E-Mail: |  |
| PLZ / Ort: |  |  |  |  |

Nicht beigefügte Unterlagen können eingesehen bzw. angefordert werden.

Nicht beigefügte Unterlagen sind:

1. Vorlage von Nachweisen, Angaben und Unterlagen:
   * 1. Folgende Nachweise, Angaben und Unterlagen sind mit dem Teilnahmeantrag (Interessensbestätigung) einzureichen:

siehe Auftragsbekanntmachung

siehe Anlagen B), soweit angekreuzt und im Einzelfall einschlägig

* + 1. Folgende Unterlagen sind - zusätzlich zu den in den Teilnahmebedingungen Teilnahmewettbewerb genannten - auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

siehe Auftragsbekanntmachung

siehe Anlagen C), soweit angekreuzt und im Einzelfall einschlägig

3.3 Der Bewerber hat mit seinem Teilnahmeantrag (Interessensbestätigung) auf gesonderter Anlage aussagekräftige Unterlagen zu den in Nr. 7 genannten bzw. angekreuzten Eignungskriterien einzureichen.

1. Teilnahmeanträge (Interessensbestätigung) können gestellt werden:

schriftlich,  elektronisch in Textform ,

elektronisch mit fortgeschrittener/m,  elektronisch mit qualifizierter/m   
Signatur/Siegel. Signatur/Siegel

1. Abgabe des Teilnahmeantrags (Interessensbestätigung):

Bei schriftlichem Teilnahmeantrag (Interessensbestätigung) ist die beigefügte Bestätigung/der beigefügte Teilnahmeantrag (Interessensbestätigung) zu unterschreiben und mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Einreichungsfrist an die folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

siehe Briefkopf

Stelle:

Straße:

PLZ/Ort:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Unternehmen) und Anschrift des Bewerbers und der Angabe:

Teilnahmeantrag (Interessensbestätigung) für:

|  |  |
| --- | --- |
| Projekt: |  |
| Leistung: |  |

zu versehen (ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels).

Bei elektronischen Teilnahmeanträgen in Textform bzw. Interessensbestätigung muss der Bewerber, der die Erklärung abgibt, zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist der Teilnahmeantrag bzw. die Interessensbestätigung mit der geforderten Signatur bzw. dem geforderten Siegel zu versehen. Der elektronische Teilnahmeantrag bzw. die Interessensbestätigung ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Teilnahmefrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

**6.** Vorgesehene Anzahl von Bewerbern, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen:

Mindestens

Höchstens

1. Maßgebende Mindeststandards, Kriterien u. Wichtungen für die Wertung der Teilnahmeanträge (Interessensbestätigung):

Erklärungen gemäß § 123 (1) Nr. 1 bis 10 und § 123 (4) Nr. 1 sowie § 124 (1) Nr. 2 GWB sind im Vordruck „Eigenerklärung zur Eignung“, soweit keine EEE abgegeben wird, mit dem Teilnahmeantrag abzugeben.

* + 1. Maßgebende Mindeststandards, die vom Bewerber zu erfüllen sind:

|  |  |
| --- | --- |
|  | § 45 (4) Nr. 2 VgV:  Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung.  Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von       Mio. € und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von       Mio. € gegeben ist. |
|  | § 45 (4) Nr. 4 VgV:  Mindestjahresumsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags  Der Bewerber muss mindestens folgende Umsätze aufweisen: |
|  | § 46 (3) Nr. 2 VgV:  Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung.  Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: |
|  | § 46 (3) Nr. 1 VgV:  Ausführung von Leistungen in den letzten drei Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.  Der Bewerber muss mindestens folgende Leistungen erbracht haben: |
|  | § 46 (3) Nr. 6 VgV:  Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben inkl. berufliche Befähigung.  Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: |
|  | § 46 (3) Nr. 8 VgV:  Durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren.  Der Bewerber muss mindestens |
|  | § 46 (3) Nr. 9 VgV:  Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt.  Über folgende Ausstattung muss der Bewerber verfügen: |
|  | § 46 (3) Nr. 3 VgV:  Maßnahmen des Bewerbers, zur Gewährleistung der Qualität und seiner Untersuchungsmöglichkeiten.  Der Bewerber muss mindestens |
|  | § 46 (3) Nr. 10 VgV:  Teil des Auftrages, der unter Umständen an Unterauftragnehmer vom Bewerber vergeben werden sollen.  Der Bewerber ist nur dann geeignet, wenn die von ihm benannten Unterauftragnehmer den Mindeststandards für die übernommenen Leistungen genügen. |

* + 1. Maßgebende Kriterien und Wichtungen für die Wertung der Teilnahmeanträge (Interessensbestätigung):

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | Kriterien | Wichtung (v.H.) |
|  | § 45 (4) Nr. 4 VgV:  Gesamtumsatz des Unternehmens, in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre,  Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich: |  |
|  | § 46 (3) Nr. 2 VgV:  Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung.  Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich: |  |
|  | § 46 (3) Nr. 1 VgV:  Ausführung von Leistungen in den letzten drei Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.  Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich: |  |
|  | § 46 (3) Nr. 6 VgV:  Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben inkl. berufliche Befähigung.  Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich: |  |
|  | § 46 (3) Nr. 8 VgV:  Personalbestand in den letzten drei Jahren.  Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich: |  |
|  | § 46 (3) Nr. 9 VgV:  Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die der Bewerber für die Ausführung des Auftrages verfügen wird.  Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich: |  |
|  | § 46 (3) Nr. 3 VgV:  Maßnahmen des Bewerbers, zur Gewährleistung der Qualität und seiner Untersuchungsmöglichkeiten.  Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich: |  |
|  |  | Summe 100 v.H. |

Die Angaben eines jeden Bewerbers zu den benannten Kriterien werden mit einer Punktezahl zwischen 0 und 3 bewertet. Dabei werden die Punkte nach folgender Systematik vergeben:

3 Punkte: Kriterium vollumfänglich erfüllt,

2 Punkte: Kriterium überwiegend erfüllt,

1 Punkt: Kriterium teilweise erfüllt,

0 Punkte: Kriterium nicht erfüllt.

1. Verhandlung
   1. Der Auftraggeber behält sich vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlung einzutreten. Sollten sich die Notwendigkeit zur Verhandlung ergeben, werden Sie mit gesonderten Schreiben dazu eingeladen.
2. Stelle, an die sich der Bewerber zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Vergabekammer (§ 156 GWB):

Name:

Straße:

PLZ/Ort:



............................................................ ........................................ ................................................................................

(Ort) (Datum) (Unterschrift)

Bei elektronischer Übersendung ohne Unterschrift gültig